

Am 16. November starb nach längerem Leiden im Alter von 49 Jahren unser lieber H. S.

Sanitätsrat
Dr. Karl Textor
Direktor der Provinzial-Pflegeanstalt
in Eberstadt bei Darmstadt.
Ehre seinem Andenken!

In tiefer Trauer:
Die philolog.-historische Verbindung.
Gießen, den 18. November 1918.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß mein lieber Mann, unser sonstiger Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

Herr Peter Hardt, Bahnhofsleiter
im 72. Lebensjahre nach längerem, schwerem Leiden, Sonntag den 17. November abends 11 1/2 Uhr, sanft in dem Herrn entschlafen ist.

In tiefem Schmerz:

Frau Marie Hardt geb. Schneider
Familie Wulst Penn
Familie Alwin Hardt
Willy Hardt
Familie Rudolf Hardt
und 8 Enkelkinder.

Gießen (Weserstraße 20, Spener a. H.), im Felde und Somborn, den 18. November 1918.

Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittags 3 1/2 Uhr auf dem neuen Friedhof statt.

Es ist bestimmt in Gottes Rat,
Daß man vom liebsten, was man hat, muß scheiden.

Nach Gottes Willen starb am 27. Oktober an seinen am 2. erhaltenen Wunden unser lieber, treuer Sohn, Bruder und Schwager, mein geliebter Bräutigam

Obergereiter Ernst Weil
Inhab. d. Post. Nr. 69, 6. Batterie
Jubaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse

nach vierjähriger treuer Wächterfüllung in einem Feldlazarett im Alter von 26 Jahren.

In tiefem Schmerz:

Christian Weil L. und Familie
sowie alle Anverwandten
Elisabetha Penn als Braut.

Begberg, Klein-Linden u. im Felde, d. 19. Nov. 1918.

Todes-Anzeige.

Heute morgen 8 Uhr entschlief sanft nach längerem mit großer Geduld ertragenem Leiden unsere gute, treusorgende Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Frau Elisabetha Zeug Witwe
geb. Weirich

im 79. Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Heinrich Zeug, Schneidermeister
Louis Zeug, Sattlermeister.

Lollar, den 18. November 1918.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 20. d. M. nachmittags 2 Uhr statt.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß gestern nach 1 1/2 Uhr unsere liebe, unvergeßliche Tochter, Schwester und Schwägerin

Minna

im Alter von 17 Jahren sanft entschlafen ist.

In tiefer Trauer:

Familie Heinrich Müller.

Gießen (Neuenweg 10), den 18. November 1918.

Die Beerdigung findet Freitag 2 Uhr auf dem neuen Friedhof statt.

In der Todes-Anzeige der
Frau Auguste Büttner Wwe.

ist unter den Hinterbliebenen noch nachzutragen der Name:

Wilhelm Büttner s. B. in Gefangenhaft
nebst Familie.

Nachruf.

Den Heldentod fürs Vaterland starb unser 'treues Mitglied
Herr Hermann Klinkel
Gefreiter im Res.-Feld-Art.-Regt. 205,
Inh. des E. K. II. Kl. und der Hess. Tapferkeits-Med.
Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Gießen, den 15. November 1918

Veron. Frohsinn.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß nach Gottes unerforschlichem Ratschluß mein lieber Gatte, unser guter Vater, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

Theodor Maid

Aufseher im Gail'schen Tonwerk

heute vormittag 11 Uhr nach kurzem, schwerem Leiden im Alter von 37 Jahren in die Ewigkeit abgerufen wurde.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Lina Maid geb. Schäfer nebst 3 Kindern
Familie Aufseher Schäfer
Familie Mack
Familie Will
Familie Harnisch.

Hansen, Leihgestern, den 17. Nov. 1918.
Die Beerdigung findet Mittwoch den 20. d. M. nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause aus statt.

Verwandten und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß meine innigstgeliebte und treusorgende Frau, Tochter, Schwester, Schwiegertochter, Schwägerin und Tante

Johanna Viehl

geb. Lennertz

nach kurzer Krankheit, im Alter von 28 Jahren, sanft in den Herrn entschlafen ist.

In tiefer Trauer:

Heinrich Viehl.

Klein-Linden, Lollar, Malnzlar, Limburg, Wetzlar und Crefeld, den 19. November 1918.

Die Beerdigung findet Mittwoch nehm. 3 1/2 Uhr v. Frankf. Str. 1 aus statt.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß heute vormittag 1 Uhr unser liebes, unvergeßliches Töchterchen, Schwesterchen und Enkelchen

Mariechen Hahn

im zarten Alter von 1 1/2 Jahren sanft in dem Herrn entschlafen ist.

In tiefer Trauer:

Familie Otto Hahn
Familie Marie Hahn Witwe
Familie Joh. Loh VI.
nebst allen Verwandten.

Großen-Linden, Leihgestern, den 18. November 1918.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 21. November nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause Alte Heerstraße 12 aus statt.

Für die während der Krankheit und bei dem Hinscheiden ihres lieben Mannes bewiesene wohl-tuende und herzliche Teilnahme sagt aufrichtiger Dank

im Namen der Hinterbliebenen:
Dorothea Huhn.

Giessen, den 16. November 1918.

Ein hartes Los hat und getroffen, All unser Glück, all unser Leben, So schwer es zu ertragen kam, Geschwand dahin, als wie ein Traum. Zielerleichter erhielten wir die schmerzliche Nachricht, daß unser jüngerer, lieber, braver Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Krankenträger Heinrich Schaaf

Jubaber des Eisernen Kreuzes II. Kl. und des Sanitätskreuzes am 17. November 1918 nach 2 1/2-jähriger treuer Wächterfüllung im Res.-Kos. in Frankfurt a. M. an einer schweren Verwundung im fast vollendeten 22. Lebensjahre gestorben ist.

In tiefer Trauer:

Familie Heinrich Schaaf Familie Johannes Godel
nebst allen Verwandten und Bekannten.

Kesselbach a. d. Lumba, Traisa b. Darmstadt, den 19. November 1918.

Die Beerdigung findet nach Ueberführung der Leiche in die Heimat statt.

Der ihn gekannt, wird unsern Schmerz empfinden,
Wie werden wir Dich vermissen.

Wie mag doch deine schwere Hand
So schwerlich dir gewesen sein,
Wie hast du wohl in heiser Todesstunde
Wegont dich nach dem Leben dein.

Büßlich und unerwartet erhielten wir die traurige Nachricht, daß unser lieber, einziger Sohn,
mein lieber Bruder, Vater und Neffe

Musiketier Wilhelm Reuter

Reg.-Musik. Regt. 80, 12. Komz.

nach einjähriger, treuer Wächterfüllung im Alter von 27 1/2 Jahren sein junges Leben infolge eines schweren Bauchschlages lassen mußte.

Am folgte am 18. November nach langem, schweren Leiden mein lieber Mann, unser lieber Vater, Bruder, Schwager, Onkel und Tante

Christian Reuter III.

im Alter von 49 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Christine Reuter geb. Groß
und Tochter Erna
nebst allen Anverwandten.

Wiesbaden, Bad Salabäumen, Offenbach, Reiskirchen, Herdrod, den 19. November 1918.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 20. Novbr. nachmittags 4 Uhr statt.

Todes-Anzeige.

Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß Sonntag mittag 1 Uhr nach langem, schwerem Leiden unsere liebe, gute, treusorgende Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Anna Barbara Staudach Ww.
geb. Beder

im Alter von 83 Jahren sanft entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Lieschen Staudach.

Alten-Buseck, Trohe, Gießen, Daubringen und Wiesfeld, den 19. November 1918.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 20. Nov. 2 Uhr nachmittags in Alten-Buseck statt.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß heute nacht 12 1/2 Uhr meine innigstgeliebte Frau und Mutter von 4 Kindern

Frau Elisabetha Schupp
geb. Strauch

im Alter von 38 Jahren infolge schwerer Lungenentzündung im Wochenbett sanft entschlafen ist.

In tiefer Trauer:

Friedr. Schupp, Uhrmacher und Gastwirt
nebst Kindern.

Lollar, den 18. November 1918.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 20. d. M. nachmittags 3 1/2 Uhr hier statt.

Ich bedauern mit und unsere Mitglieder von dem Ableben unseres lieben Herrn

Wilhelm Flett

in Kenntnis zu setzen.

Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittags 3 Uhr statt.

Der Vorstand.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme an dem uns betroffenen schweren Verluste sagen wir herzlichsten Dank

Frau Elisabeth Heil Ww. u. Kinder.

Gießen, den 19. November 1918.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem schweren Verluste, der uns betroffen, sagen wir unsern innigsten Dank. Insbesondere danken wir Herrn Varree Deimann für die reichlichen Worte am Grabe, ferner für die vielen Kranzbesenden, sowie allen, die dem treuen Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen haben.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Auguste Stoll geb. Hofmann.

Steinheim, 17. November 1918.